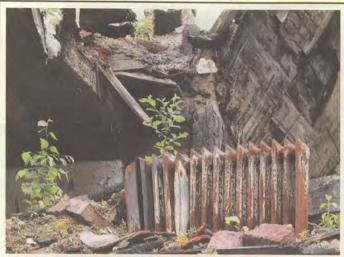
## Zeitungsausschnitt

X CA

Cronenberger Anzeiger

vom 19.05.2010



+++ Zumindest die Natur nimmt ihren Lauf. "Wie lange soll dieser Schandfleck eigentlich noch stehen?", so die bange Frage einer besorgten Leserin (Name und Adresse sind der Redaktion bekannt), schon vor dem Fest zur Einweihung der neuen Kohlfurther Brücke am vorletzten Wochenende. Offensichtlich gibt es noch ungeklärte Fragen rund um die Brandruine des "Wuppertaler Hofs", die weiteres Handeln noch immer unmöglich machen. Der Natur indes scheint das egal zu sein, denn inzwischen sieht man mehr und mehr frisches Grün, das sich seinen Platz in der Wüstenei der verkohlten Brandreste sucht und mit frühlingsfrischer Farbe seinen Einzug zwischen Schutt und Asche feiert. +++

+++ Der Förderverein der Feuerwehr Cronenberg meldet: Am 3. Juli 2010 findet das diesjährige Feuerwehrfest statt. Für Mitglieder des Fördervereins findet in der Fahrzeughalle in diesem Jahr zur Fußball WM wieder ein Public Viewing bei allen Spielen der deutschen Mannschaft statt. +++

+++ Einsatz an Christi Himmelfahrt. Am Abend des 13. Mai wurde die Freiwillige Feuerwehr Cronenberg zu einem Kellerbrand an der Herichhauser Straße gerufen. Von 11 im Haus befindlichen Personen und zahlreichen Tieren, konnten sich sieben durch das stark verrauchte Treppenhaus selber in Sicherheit bringen. Ein Trupp zur Menschenrettung führte eine Person mittels Fluchthaube aus dem 2.0G durch das Treppenhaus nach draußen und 3 weitere Personen wurden über tragbare Leitern aus dem 1. OG gerettet. Zusätzliche Trupps drangen zur Feuerlöschung in den Keller vor. Mehrere Hunde, Kaninchen und ein Vogel konnten von weiteren Trupps unter Atemschutz gerettet werden, für zwei Hunde, ein Kaninchen und einen Vogel kam die Hilfe jedoch zu spät. Nach Abschluss der Arbeiten wurde das gesamte Gebäude belüftet und von der Kriminalpolizei beschlagnahmt. Das Gebäude ist wegen der extremen Rauchausbreitung unbewohnbar. Als Brandursache wurde Brandstiftung ermittelt, wurde die FFC doch erst vor wenigen Wochen bereits zweimal wegen versuchter Brandstiftung zu dem Gebäude gerufen. 7 Atemschutztrupps von der FFC und der Berufsfeuerwehr waren beim Einsatz am Himmelfahrtstag beteiligt. +++